

Kaiserschnitt:

Vorteile der CaesAid-Saugglocke gegenüber der Geburtszange

**Wussten
Sie schon...**

Beim Kaiserschnitt wird der Kopf des Fötus in der Regel über einen großzügigen Hautschnitt und Fundusdruck entbunden. Forschungsarbeiten legen nahe, dass:

- Hautschnitte von über 15 cm Länge zu einer Beschädigung des Nervus ilioinguinalis führen.
- Intervalle von > 90 Sek. zwischen Uterusschnitt und Entbindung des Kopfes zu einer fötalen Hypoxie führen können.¹

In einer aktuellen Studie haben Stolwijk und de Jong¹ die CaesAid-Saugglocke in Kombination mit der elektronischen Vakuumpumpe von Medela mit Blick auf das mütterliche und kindliche Outcome im Vergleich zur Zangenanwendung bei der Kaiserschnittentbindung untersucht. Ziel der Untersuchung war, zu ermitteln, ob sich das Intervall zwischen Inzision und Entbindung bei Verwendung der CaesAid-Saugglocke im Vergleich zur Zange verkürzt, sowie etwaige perioperative Komplikationen für Mutter und Neugeborenes zu dokumentieren.



Geringerer Blutverlust der Mutter mit der CaesAid-Saugglocke



Die Studienergebnisse legen nahe, dass die **CaesAid-Saugglocke für die Entbindung des Kopfes bei Kaiserschnittgeburten** eine sichere und effiziente Alternative zur Geburtszange darstellt.

Erfahren Sie mehr über unsere Produkte:

<https://www.medelahealthcare.de/produkte/absaugung-fuer-die-medizin/vakuumentbindung>

¹ Stolwijk NN, de Jong PR. An audit of the CaesAid vacuum-assisted delivery cup compared with forceps delivery of the fetal head in caesarean section. S Afr J Obs Gynae 2019;25(1):20–24.